

Saale-Beitung.

Sechshundzwanzigster Jahrgang.

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zustellung 2,75 M., durch die Post 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befreiung.

Anzeigen werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. für jede Zeile mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition, von anderen Annoncenstellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen.

Nr. 204.

Halle a. d. Saale, Montag den 2. Mai

1892.

Politische Uebersicht.

Herr von Kattenborn-Stadion, der Kriegsminister, der es nun bald wohl nicht sein wird, ist noch nicht 57 Jahre alt, doch soll er sich von dem Leben, das im letzten Winter auf einem Posthofs eine Dymnastie ausübte, der wiederabster nur noch nicht erheben können.

Niemlich unbedacht ist der evangelisch-soziale Kongress verlaufen, welcher am 20. und 21. April in Berlin getagt hat. Andere politische Vorgänge in Deutschland und im Auslande nahmen das allgemeine Interesse zu sehr in Anspruch, als daß die jährlich in den Zeitungen vertretenen Berichte über diesen Kongress die Aufmerksamkeit in besonderem Grade hätten auf sich ziehen können.

Ans dem Wirtschaftsleben der Völker.

Von A. Kirchoff.

Der verdienstvolle österreichische Reisende und Statistiker Karl von Scherzer, früher in Leipzig, jetzt in Genoa österreichischer Generalkonsul, hat im Jahr 1885 ein Handbuch über das wirtschaftliche Leben der Völker herausgegeben, welches bald in weiteren Kreisen sich beliebt machte, da es vor vielen Büchern ähnlichen Inhalts den großen Vorzug hatte, nicht bloss zu gelegentlichen Nachschlagen im Bedarfsfalle brauchbar, sondern von Anfang bis zu Ende lesbar zu sein.

Das 19. Jahrhundert hat erst spätzeitig die wirtschaftlichen Konsequenzen gezogen, aus der sich Kolumbus' erfolglose Entdeckung auf Erden; es leidet die sicher bis zum einflussigen Aussterben der Menschheit während der Gegenperiode ein, in welcher sich alle Erdteile in ihrer menschlichen Arbeit wechselseitig unterstützen. Nicht allein die Tropen liefern in immer wachsender Mannprahme auch ihrer Landestheile den gemäßigten Erdteilen, diesen naturbedingten Hauptquellen

Union" unter Leitung von Herrn Stöcker sich zusammenfinden, sehen den von ihnen veranstalteten Kongress als Mittel an, die sozialen Strömungen der Gegenwart ihren besonderen kirchlichen Parteiwunden dienlich zu machen. Ferner aber ist es im kirchlichen Interesse zu belegen, daß der Kongress dem Vortragsweise Vorzug leistet, als könne und müsse die evangelische Kirche oder das protestantische Christentum als solches in den sozialen Kämpfen Partei werden und sich mit gewissen staatspolitischen Lehren einmischen.

Ueber den Sieg, welchen die Sozialdemokratie bei den Wahlen zum Gewerbegericht in Köln errungen hat, haben wir berichtet. Die Arbeiternemittelglieder dieses Gewerbegerichts stellt die Sozialdemokratie sammt und sonders, und auch in der Klasse der Arbeiter haben die Sozialdemokraten einige Mitglieder entsandt. Wie es in Köln ist, so ist es auch in andern rheinischen Städten getorren: in Aachen, Bonn, Düsseldorf und die heutige Presse der Rheinlande zeigt sich sehr befruchtbar.

Es hat seine guten Früchte getragen, daß die französische Regierung alle Anarchisten verhaften ließ, so weit ihr dieselben für den ruhigen Verlauf des ersten Mai gefährlich erschienen; wenigstens ist dieser Tag, wie wir in der heutigen Morgen-Ausgabe berichtet haben, in ganz Frankreich ruhig verlaufen. Den beliebtesten Aufstufsort für europäische Anarchisten, die sich anderswo nicht mehr sicher fühlen, bildet jetzt London. Seit der Explosion in Vercy's Restauration in Paris sind neue Flüchtlinge dort angekommen und im ganzen sollen über achtzig von der menschenfreundlichen Bruderschaft ihre Zelte in der englischen Metropole aufgeschlagen haben.

der Arbeit, solche Stoffe, zu deren Ausübung die schwächere Bevölkerung höherer Erdtheile nicht mehr genigende Wärme spendet; auch unter gleichartigen Umständen findet ein geringfügiger Wechselanstaus statt. Das lehrte uns vor allem der für die Volkswirtschaft allerwichtigste Zweig des Handels: der Getreidehandel.

Mit Hilfe des Dampfes und Wasser zu Lande gleichen wir Ueberflus und Mangel der Ernte jetzt besser aus, als das jemals früher möglich war. Und zum Glück für uns werden die beiden Hauptkontinente des stark bevölkerten mittleren und westlichen Europas, also Rußland und die Vereinigten Staaten von Amerika, gewöhnlich in merkwürdiger wechselseitiger Abhängigkeit von Weizen betroffen; gegen Ausgang der achtziger Jahre z. B. hatte Nordamerika magerer, Rußland gleichzeitiger reicher Ernte, während im vorigen Sommer der Getreidemangel am Mississippi blühte, an der Wolga, am Don und Dnieper die Felder das verhängnisvollste Aussehen hatten, worauf die Sprachen der Hungersnoth dort ihren Einzug hielten.

berjenigen der Vermuth, außer Acht lassen, so hat man von Anfang an dieser Vernehmung wenig getraut. Die Anarchisten haben nun wirklich ihre Thätigkeit in London auch schon begonnen. Uns wird berichtet:

London, 2. Mai. (Tele-Telegramm.) Der bekannte anarchistische Abvokat Merrino, welcher kürzlich aus Belgien ausgewiesen wurde und (wie berichtet) die That der Anarchisten und Genossen stark beaufschlagt hat, mußte aus London flüchten, da sein Leben durch die gewaltthätigen Anarchisten Londons, namentlich die Franzosen und Italiener, bedroht war. Eine besondere Druckchrift empfiehlt ihn dem „Vasse aller Anarchisten."

Sehr nachdrückliche Maßregeln möchte der Leiter der inneren Politik Italiens gegen die Anarchisten in Anwendung bringen, der Minister Ricotera. Wenigstens behauptet die römische „Riforma", im letzten italienischen Ministerrath habe Ricotera lebhaft darauf bestanden, daß ein Geheimgesetz über besondere Maßregeln gegen die Anarchisten ausgearbeitet und baldigst dem Parlamente vorgelegt werde. Aber der Justizminister Chintrio habe sich entschieden geweigert, einen derartigen Geheimgesetz auszuarbeiten oder dem Parlamente vorzulegen. Herr Ricotera ist, worauf wir an dieser Stelle schon einmal hingewiesen haben, ein Anhänger der Politik der italienischen Reaktion, also das Gegentheil von einem Konföderaten.

Sozialdemokratische Meißner.

Halle, 2. Mai. Die sozialdemokratische Meißner ist hier, wie schon kurz in der Morgen-Ausgabe berichtet, in aller Ruhe und Ordnung verlaufen. Am Sonnabend fand in den „Bürgerhallen" eine Generalversammlung statt, welche den für solche Zwecke keinen Saal gut, jedoch nicht so sehr fällige, wie es bei andern Anlässen bereits der Fall war. Dr. W. A. Fred Wittich als Vorsitzender hielt einen Vortrag über die Bedeutung der Meißner, und die Bestimmung nahm zum Schluß eine Resolution an, worin erklärt wird, daß in Anbetracht, daß bei den jetzt im Reichshaus anwachsenden Massenbetrieben die menschliche Arbeitsfähigkeit immer mehr erodiert werde, in Anbetracht, daß dadurch die Arbeitslosigkeit sich noch mehr und zahllose Arbeiter in Elend und Armuth gestürzt würden, die Verteidigung des achtstündigen Arbeitstages mit aller Kraft anzubahnen sei. Zu der heiligen Kundgebung war durch die Polizeiverwaltung sowohl die nachgehende Genehmigung zur Aufstellung des Zuges auf dem Reichshaus, wie ein geneigter Zug durch die Stadt selbst erteilt worden. Die Meißner veranlassen sich daher in verschiedenen Gassen und Straßen und gingen von da ohne jede Anzögerung, aber in geordneter Folge nach der Elsthabrücke. Noch ehe aber der danach vereinigte Zug sich um 8 1/2 Uhr in Bewegung setzte, fiel ein aus Stärke immer mehr zunehmender Regen, und die unglückliche Witterung zum größten Theile die Zahl der Theilnehmer, die die Meißner betheiligt eine weitestgehend geringere, noch nicht einmal halb so stark als im Vorjahre war. Am die Spitze des Zuges stellte sich ein Musikcorps, welches jedoch erst von den Weinbergen ab weichte, und überhörtlich und müßig agierte Männer, Frauen und Kinder durch die Reichshaus in der Straße ab, wobei die Einrichtungen zu Kinderbeschäftigungen, sowie zur Erhaltung und Unterhaltung der Menge geordnet waren. Aber noch ehe der Festzug erreicht war, wichen die ersten Regenwolken dem anhaltenden Regen, andererseits freilich folgten noch Nachzügler, besonders Vertreterinnen des armen Geschlechts nach. Unter diesen Umständen ließ sich die Fortbewegung nicht aufrecht erhalten. Wer die strenge Durchführung des Vierstündigen bei solchen offiziellen Anlässen als durchaus geboten erachtete, lebte, ohne in einem der nahe gelegenen schönen Gasthäuser einzutreten, nach der Stadt zurück; wer es weniger gewissenhaft nahm oder den Wahnungen der sorgenden Kaufleute nachgab, suchte ein solches Obdach auf, und viele vergnügten sich da, „aus der Noth

In der so wichtigen Weizenzeugung stehen jedoch gleichfalls die Nordamerikaner allen Völkern der Welt voran, obwohl sie gewöhnlich an Weizen nicht ganz so viel ernten wie an Hafer. Der Haie wird kaum glauben, daß unmittelbar die Union in Massenvertrag an Weizen sich Frankreich schließt. Frankreich ist in der That dasjenige wundervolle Klima und seinem jezt fünf ginstig gemäßigten Boden das weizenreichste Land der Welt außerhalb der Vereinigten Staaten; demnach bedarf es Jahr für Jahr starker Zufuhr von Weizen, denn der Franzose ist seit Alters ein starker Weizenverzehrer, nächst dem Griechen vielleicht der stärkste auf Erden. So kommt es, daß Frankreich sich durchaus nicht den mehr Weizen auszuführenden Ländern Europas anreicht, die gegenwärtig allein fünf osteuropäische sind: Rußland, Rumänien, Bulgarien, Serbien und Ungarn. In guten Jahren (wie z. B. 1888) ruht Rußland in der Höhe seiner Weizenerte (obwohl sie selbstverständlich fast nur den südwestlichen Landstrich des großen Reiches zu verhandeln ist) nahe an Frankreich heran; sein Vorzug für den Getreide-Ausfuhrhandel liegt aber, von Weizen, wie dem vorigen abgesehen, darin, daß seine beinahe 100 Millionen Einwohner mit ganz geringen Ausnahmen gewisser in seinen pentischen Zenden angelegten Nationalitäten nicht wie die 38 Millionen Franzosen Weizen, sondern Roggenbrod verzehren.

Mit besonderem Interesse verfolgt man in Scherzer's lehrreichen Zahlenübersichten die Stellung eines ganz neuen Weizenbauers auf dem Getreidemerke der Welt, nämlich des britischen Ostindien. Dort, wo mehr als 30 Millionen Menschen wohnen, wird zwar so massenhaft menschliches Weizenmehl zu Brot verbraucht, daß der einflussreiche Weizenverbrauch nur hinter dem in Frankreich und dem in den Vereinigten Staaten zurücksteht; in dessen unter Indiens Himmel wächst zufolge der Fürsorge der englischen Regierung nicht bloss an Baumwolle, sondern auch an Weizen jezt mehr als wohl jemals früher. So hat Indien jezt für Jahr seine beträchtlichen Weizenverzehrer auf den Ausfuhr bereit liegen; und jezt Lessp's Großthat den See-Kanal erschlossen, ist die Entfernung Indiens von Westeuropa kürzer für die Verkehrspraxis gar sehr verringert. Zwar liegt uns natürlich

* Der wirtschaftliche Bericht der Gegenwart. Nach den neuesten und zuverlässigsten Quellen dargestellt von Dr. K. v. Scherzer und G. Straußfeld. Wien, Volk'sche Verlag, 1891.



Vom 16. Mai er. befindet sich mein Bureau
Gr. Steinstrasse 10, I.
 im Hause des Herrn Banquier Haussenger.
Schütte, Rechtsanwalt.

Musikschule von A. Mehrstedt

Lessingstrasse 33, I.

Unterricht im Klavierspiel, Gesang und Violinepiel nach ge-
 eigneten und bewährten Grundrissen der neueren Musikpädagogik. Allseitig
 harmonische Ausbildung. Pflege der Individualität, keine schematische Lehr-
 weise. Unterricht in und ausser dem Hause. **Preis mässig.**

Fröbelscher Kindergarten

des staatl. concess. Kindergärtnerinnen-Seminars,
 Aufnahme neuer Beschäftigter. **Anna Seilheim.**

Westdeutsche Versicherungs-Act.-Bank in Essen.

(Feuerversicherung.)

Der Geschäftsstand der Bank ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten
 des Rechnungsablaufes für das Jahr 1891:

Vericherungen in Kraft ult. 1891	1 271 271 222. —
Grundkapital	6 000 000. —
Rücklagen, Guthaben und Reserven in 1891	2 200 410. 73
Prämien- und Kapital-Erträgen	2 175 828. 93

Die Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien, Waaren, Maschinen und
 Vorräthe, sowie Gegenstände der Landwirtschaft gegen Brands, Blitz- und
 Explosionschäden.

Zur Vermittelung von Versicherungen sind stets gern bereit:

- Werner Friedrich**, Generalagent in Halle a/S., Rathhausgasse 12.
- H. Rammek**, Kaufmann in Hammendorf.
- Vollrath Hertel**, Alerens- und Goldwaarenhändler in Alstedten a/S.
- E. Menzel**, Feinere in Merseburg.
- Gustav Loricke**, Kaufmann in Cönnern.
- Ernst Welbezahl**, Bädermeister und Kaufmann in Schraplau.
- Louis Bruns**, Schabmachmeister in Schafstädt.
- Wilhelm Lorenz**, Kaufmann und Seifenmeister in Wettin.
- Rudolf Triemann**, Agent in Delitzsch.
- Carl Claus**, Bädermeister in Dölau.
- O. U. Kluge**, Kaufmann in Weißenfels.
- Julius Heller**, Holzwärter in Trebitz.
- G. F. Grempler**, Kaufmann in Eisleben.

Geschäfts-Gründung.

Einem geehrten Publikum von Gröbers und Umgebung die er-
 gebene Mitteilung, daß ich das Geschäft des Herrn **Schlossers**
H. Weise hier übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben
 sein, mit nur guter, reeller Arbeit zu dienen und bitte, das meinem
 Herrn Vorgänger in so hohem Maße geschenkte Vertrauen auch auf
 mich übertragen zu wollen.

Gröbers, den 1. Mai 1892.

Hochachtungsvoll

Otto Ebert, Bau- und Maschinen-Schlosserei.

Seidenwaaren.

Größte Auswahl in schwarz, weiß und farbig.
 Schwarze reinfeidene Merveilleux zu Fabrikpreisen.
 Schwarze reinfeidene Damas Ntr. 2,75, 3, 3,50 Mt.
 Gelegenheitskauf für Sommerkleider.
 Gestreifte Sarah Ntr. 2 Mt. Foulard Ntr. 2 Mt.

Schlenner & Jacoby
 Leipzig, Peters-Strasse 44.

Schnabel & Grünberg,

22. Leipzigerstraße 22,
C. A. Schnabel, 2. Gr. Märkerstr. 2,

empfehlen zu billigt notirten festen Fabrik-Groß-Preisen:
 die reichhaltiges Lager aller Art fertiger Wäsche eigener Fabrik,
 ihr großes Lager better **Seinwand** eigener Fabrik, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $1\frac{1}{4}$ breit,
 ihr Lager aller Art **Taschentücher**, weiß, farbig, buntfärbig,
 ihr Lager better **Bettüberzüge** à 40, 50 und 60 z,
 ihr Lager aller Sorten **Tafelzeuge** und **Handtücher** better Güte,
 ihr Lager better **Qualitäts-Decken**, **Bedercinen**, **Bettdecken**,
 ihr bestsortirtes Lager **Chirtina**, **Chiffon**, **Cretoune**, **Douglas**,
Piane, **Zatin**, **Belziane**, **Barchent**, **Mouleurstoffe**
 jeder Breite, **Gardinen** in prachtvollsten Mustern,
 ihr reichhaltiges Lager schöner **Stempdecken** von $\frac{1}{2}$ A an,
 ihr Lager neuer feingewebter **Bettdecken** und **Dannen**, fertige
Snitzes zum leichten Säulen und fertige **Bettbezüge**,
Deckenden, **Kragen**, **Manichetten**, **Überwendungs-Einfüge**
 sind in allen Größen und Sorten vorräthig und werden schnell-
 lens nach Maß befristend und preiswürdig angefertigt.
 Anstaltungen sind stets am Lager und werden auf
 Bestellung sorgfältig aus den solidesten Stoffen angefertigt.

Bartlosen

empfehle ich zur Herstellung eines Bartes mein einzig
 sicher wirkendes
Bart-Erzugungs-Mittel.



Garantie für unbedingten Erfolg selbst bei noch
 jüngeren Leuten, event. Rückzahlung des Betrages,
 Langjährige Erfahrungen. Absolut unschädlich für
 die Haut. Discretester Versand. Flacon 2,50 Mk.,
 Vorher Doppelflacon 4 Mk. nebst Gebrauchsanweisung nur
 allein echt zu beziehen von **Giovanni Borghi** in Köln a. Rh., Eau de
 Cologne- und Parfümerie-Fabrik. **Nachher**

Goslar am Harz.
Nervenheilkurort Marienbad.
 Familienärztliche Prospekte. Für das ganze Jahr durch.
Sanitätsrath Dr. F. Servaes.

Sitz den Anzeigentheil demanzel 1/4; B. König in Halle.

Halle'sche Weizenbierbrauerei
Martin Schneider
 Inh.: **Albert Morell.**

Vielefachen gefälligen Anregungen aus dem Kreise meiner bis-
 herigen werthen Abnehmer, wie auch von anderer Seite folge leitend,
 habe ich für den hiesigen Platz eine mit bewährtesten Einrichtungen
 ansgetattete durchaus leistungsfähige

Abtheilung für Flaschenbier
 eingerichtet und bringe von jetzt **Weizenlagerbier**
 ab mein

in anerkannt vorzüglicher, von keiner Konkurrenz erreichter Qualität auch in Flaschen zum Verkauf.
 Desgleichen das seit Kurzem von mir aus nur den besten Rohstoffen auf's Sorgfältigste hergestellte und
 auf's Kräftigste eingebraute **Gloria-Weissbier.**

Preis-Courant:

Weizen-Lagerbier à 4/10 Hl.	0,8 Mks.
Gloria-Weißbier à 4/10 Hl.	0,8

Bei größeren Abköpfungen gewähre entsprechenden Rabatt.
 Die Flaschen sind mein unveräußerliches Eigenthum und dürfen zu keinem
 anderen Zwecke benutzt werden.

Stück Flasche
 werden
 prompt mit
 @ gratis
 abgeliefert.
 Flaschen
 sind
 zu
 haben

Hallescher Verein
 für Kohlenbergbau und Briquettesfabrikation A.-G.
 G. Eisenraber.

Unserer verehrten Stadt- und Landkundschaft
 zur Nachricht, daß

Presssteine und Briquettes
 in Ia. Qualität

zu bekannten Bedingungen (Sommerpreise) wieder vorräthig sind, und bitten
 um geneigten Zuspruch.

Gekrönt mit 10 gold. und silb. Medaillen.

Ade's Patentpanzer-Kassen.



London 1891. **Höchster Preis: Ehrendiplom I. Klasse.**
 Fabrik Stuttgart, Fabrik Berlin N., Demminer-Str. 7. Filialen: Hamburg
 Silberburgstr. 150. Verkaufsoal Friedrichstr. 163. nahe der Börse
 und Amsterdam.
 Illustrierte Preislisten gratis

Lager fertiger Mädchen-Kleider für jedes
 Alter und zu den billigsten Preisen empfiehlt
Anna Spengler, Martinsberg 15, II.

Extrafine
Zafelbutter,
Theebutter
 nach Wiener Art täglich 2 mal frisch
 gebuttert.

feinste süße Rahmbutter
 täglich frisch von Sommer eintreffend,
 à Pfd. 1,06 Pfd.

garant. reines **Schweineschmalz**
 à Pfd. 46 Pfg.,
Zhüringer Bratenschmalz,
 delikat gewürzt,
 nur große gesunde Waare mit
 dunkelgelben Dottern.

24 **Eier.** 24
 Gr. Ulrichstraße. **F. H. Krause.** Gr. Ulrichstraße.

Spargel-Verkauf
 (täglich frisch) in der „Kaiser Wilhelmshalle.“

Diesjährige Preßkohlensteine
 better Qualität
 alle der von Madal'schen Grube in Zscherden vorräthig.
 Bestellungen erbitte dort oder Starkestraße 31, III., sowie in der Bayler-
 handlung von Herrn C. Puppendorf, Mannischestraße 10.

Ich impfe jeden Mittwoch
 und Sonnabend 3 Uhr mit
Kälberlympe.
Dr. Bäumlner.

Impfe Dienstag und Freitag
 2-3 Uhr mit Kälberlympe.
Dr. P. Herzfeld,
 Leipzigerstr. 105.

Bureau-
Heftmaschine
 zum Schneiden Bücher, Mappen etc.
 mittels Metallkammern
 v. Stiel 3 Mark
39. Albin Hentze, 39.
 Schmeerstraße

Neu! UNIVERSAL-UNTERKLEIDUNG Neu!
 Sanitätsrath **Dr. Klinger**
 Universal-Unterkleidung

Durch Keilsegenzugeschutz in Ausland patentirt
 übertrifft
 wegen ihrer eigenartigen Gewebes
 alle Unterkleider der Neuzeit, geht
 in der Wäsche nicht ein, ist dauerhaft,
 angenehm weich und dabei billig.

Alleinige Fabrikanten:
Mattes & Lutz, Besigheim (Württemberg)
 Niederlage in Halle bei
 Alex. Blas, Leipzigerstr.

Zugjalousien zum Schutz
 gegen Sonne
 liefern in bester Construction 16 Jahre
 Garantie bei billigsten Preisen.
Otto Maseberg, Gr. Ulrichstr. 11
 Jalousiefabrik und Reparaturwerkstatt.

Strohüte
 werden gewaschen, gefärbt und nach
 den neuesten Formen modernisirt in
 der Hutfabrik von
A. Lehmann,
 Gallgasse 7.
 Mit 2 Weibkittern.

